

# MOBILITÄTSMANAGEMENT FÜR BAUTRÄGER BEST-PRACTICE

**E-CARSHARING IN DER WOHNHAUSANLAGE  
MIT 3 ELEKTROAUTOS  
BWS GEMEINNÜTZIGE ALLGEMEINE BAU-, WOHN- UND SIEDLUNGSGENOS-  
SENSCHAFT, WIEN**

1110 Wien, Hauffgasse 37-47



© Stephan Hartmann (Foto rechts unten) & wohnbund:consult

## E-CARSHARING IN DER WOHNHAUSANLAGE

Hauffgasse 37-47, 1110 Wien

Im Zuge der Sanierung der gemeinnützigen Wohnhausanlage der BWS-Gruppe in der Hauffgasse 37-47 wurde ein standortbasiertes E-Carsharing-Angebot für die BewohnerInnen eingerichtet. Es handelt sich dabei um einen für den gemeinnützigen Wohnbau sehr innovativen Pilotversuch. Die Idee geht auf die von der EU geförderte Stadterneuerunginitiative „Smarter Together – Gemeinsam g’scheiter“ zurück. Deren Ziel ist es, im Zuge von Wohnhaussanierungen in Wien Maßnahmen umzusetzen, welche die Stadt „zukunftsfähiger“ machen. E-Carsharing ermöglicht den BewohnerInnen, ohne privates Auto oder Zweitauto auszukommen. Davon profitiert nicht nur die Umwelt: Die NutzerInnen ersparen sich dadurch (Fix-)Kosten, die ein eigenes Auto verursacht. Insgesamt tragen innovative Konzepte wie E-Carsharing zu einem verbesserten Dialog zwischen den MieterInnen und Bauträgern bei, was sich als besonderer Wert für alle erweist.

In der Hauffgasse stehen den BewohnerInnen seit Jänner 2018 drei Elektroautos zur Verfügung. Wenn sie sich einmal online registriert haben, können sie jederzeit online vom Smartphone oder Computer aus bequem ein Fahrzeug buchen. Gemeinsam mit den NutzerInnen wurde ein zukunftsfähiges Tarifmodell erarbeitet. Dies beinhaltet eine stufenweise Anhebung bis zur Kostendeckung. Die Stromkosten für den Betrieb der Elektroautos werden nicht dem Allgemeinstrom zugerechnet – somit zahlen nur jene BewohnerInnen für das E-Carsharing, die das Angebot auch tatsächlich nutzen. Der Preis für die Nutzung beinhaltet auch eine Versicherung.

Das E-Carsharing-Angebot wird sehr gut angenommen. Das ist zu einem wesentlichen Teil auch der starken Einbindung der BewohnerInnen im Projekt zu verdanken. Zum einen wurden sie vor dem Start über ein Jahr hinweg in mehreren Veranstaltungen über das Projekt informiert. Zum anderen wurden sie zu ihrem Mobilitätsverhalten befragt sowie zu ihren Ansprüchen und Erwartungen an das E-Carsharing-Angebot. Darüber hinaus wurde eine „Aktivgruppe“ bestehend aus BewohnerInnen gegründet, die sich freiwillig um Service, Wartung und Reinigung der Elektroautos kümmert und an die man sich mit Fragen und Anliegen rund um das E-Carsharing wenden kann. Im Gegenzug für diesen Dienst an der Gemeinschaft erhalten die Mitglieder der Aktivgruppe einen vergünstigten Preis für die Nutzung des Angebots. Neben dem reibungslosen Ablauf des E-Carsharings leistet die Aktivgruppe auch einen Beitrag zur Förderung der Nachbarschaft und des Miteinanders.

Das klimaaktiv mobil Programm „Mobilitätsmanagement für Betriebe, Bauträger und Flottenbetreiber“ unterstützt Investitionen in umweltfreundliche Mobilitätslösungen und fördert die Anschaffung von E-PKWs und E-Ladeinfrastruktur. Kontakt: Tel. 01/504 12 58 50 oder [office@mobilitaetsmanagement.at](mailto:office@mobilitaetsmanagement.at).

### AKTEURE

#### Bauträger:

BWS-Gruppe

#### Architektur:

GSD - Gesellschaft für Stadt- und Dorferneuerung  
Ges.m.b.H.

#### Konzept, Umsetzung und Betrieb:

Caruso Carsharing & wohnbund:consult

### KONTAKT

Daniela Fiedler, wohnbund:consult  
[daniela.fiedler@wohnbund.at](mailto:daniela.fiedler@wohnbund.at)

### LINK

<https://www.zukunftwohnen.wien/mobilitaet/>

  
besser wohnen seit Generationen

 GESELLSCHAFT FÜR STADT- UND  
DORFERNEUERUNG GES.M.B.H.

 **caruso** wohnbund:consult  
CARSHARING Büro für Stadt.Raum.Entwicklung